

NUTZUNGSNEUTRALER VERFÜGUNGSAU - MODULARE VARIANTEN

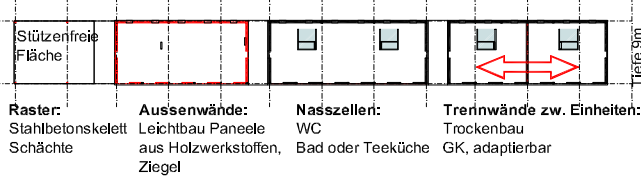
FLEXIBILITÄT IN DER PLANUNG

FLEXIBILITÄT IN DER BAUPHASE

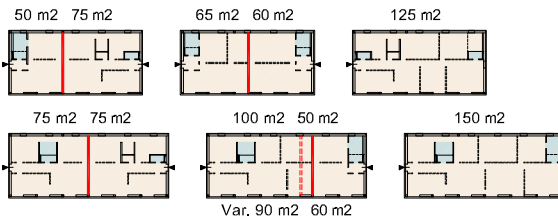
FLEXIBILITÄT IN DER NUTZUNG

Bausystem: Skelettbauweise

nutzungsneutral, adaptierbar



Flächenvarianten



Hybride Nutzung: Wohnen / Home Work / Büro

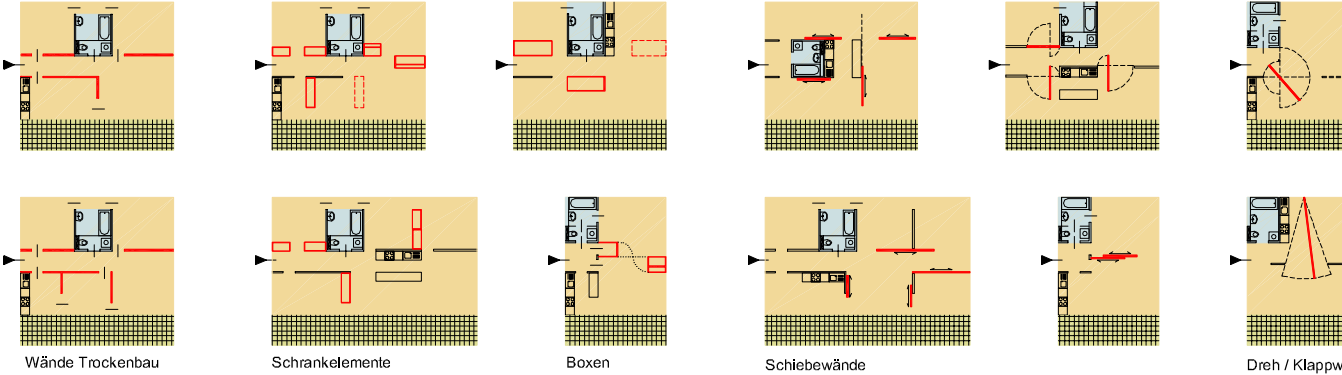
Variable Grundrisse, Verschiedene Nutzungen durch flexible Raumeilung:



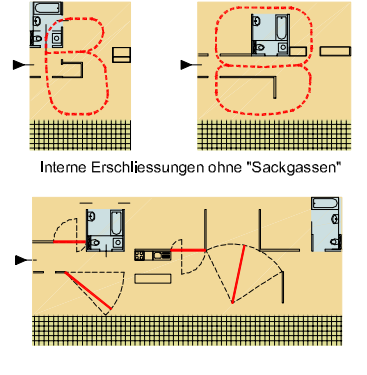
NUTZUNGSVARIANTEN

Wohnszenarien - Adaptierungen durch den Nutzer: Variabilität / Flexibilität / Adaptivität durch 1. Schrankelemente, 2. Boxen, 3. Schiebewände, 4. Drehwände

Fixe Raumeilung



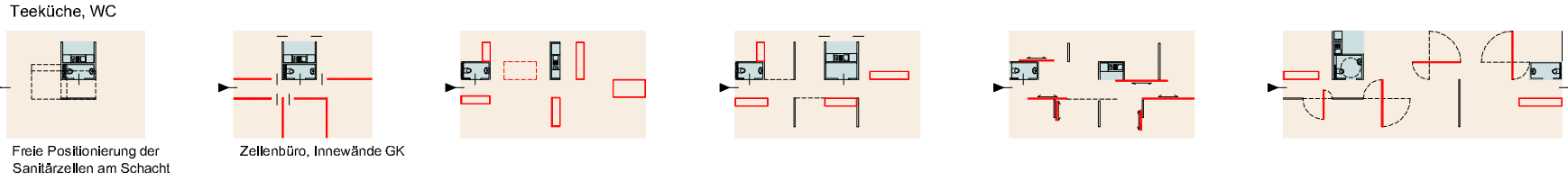
Freie Beweglichkeit



Büroszenarien / Regelgeschoss - Verschiedene Typologien: Zellenbüro, Gruppenbüro, Kombibüro, Grossraumbüro: Varianten durch Differenz In der Ausstattung

Sanitärzelle: Teeküche, WC

Fixe Raumeilung

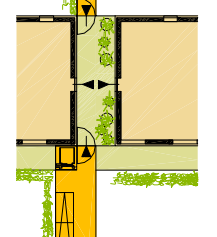
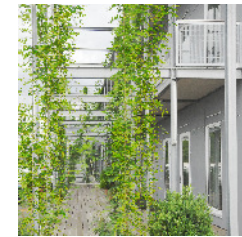
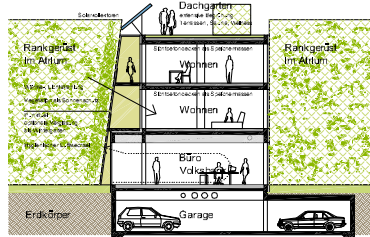


Erweiterung der Nutzflächen durch begrünte Vorzonen

Vorgelagerte Grünzone öffentlich / privat

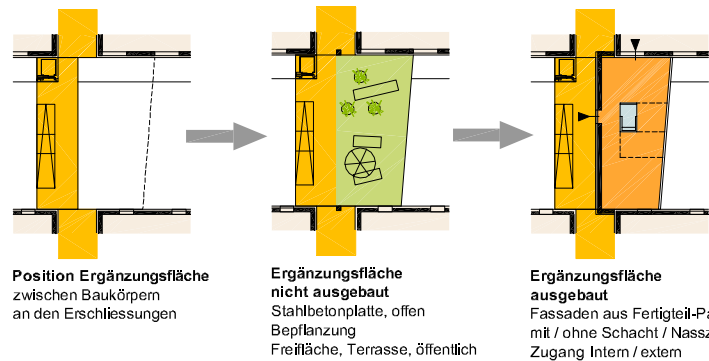


Detailschnitt B-B: Grünzonen / Atrien

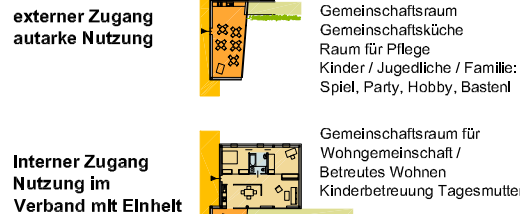


Erweiterung durch Ergänzungsfächen / Regelgeschosse für erweiterte Nutzungen / Wohnen:

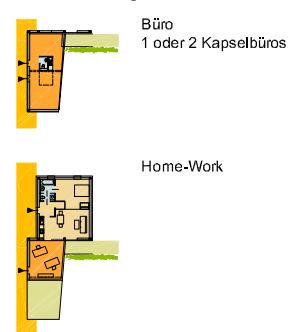
Nutzungsneutrale Erweiterungen



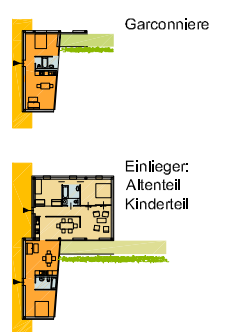
Gemeinschaftliche Nutzungen:



Büro Nutzungen:

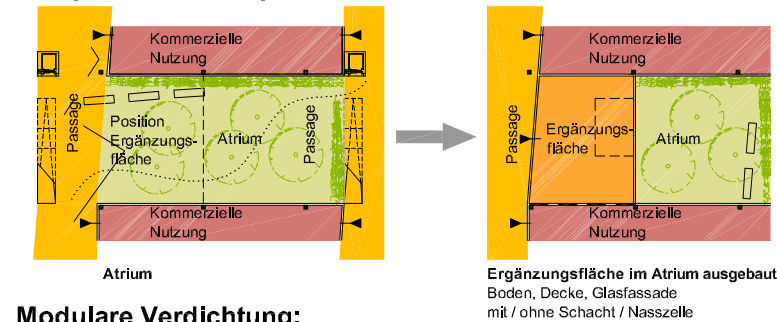


Generationen-Wohnen:

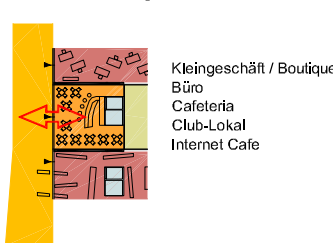


Erweiterung durch Ergänzungsfächen / Sockelgeschoss für erweiterte Nutzungen / Urbane Funktionen:

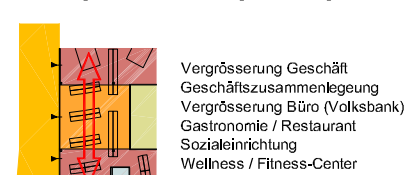
Nutzungsneutrale Erweiterungen



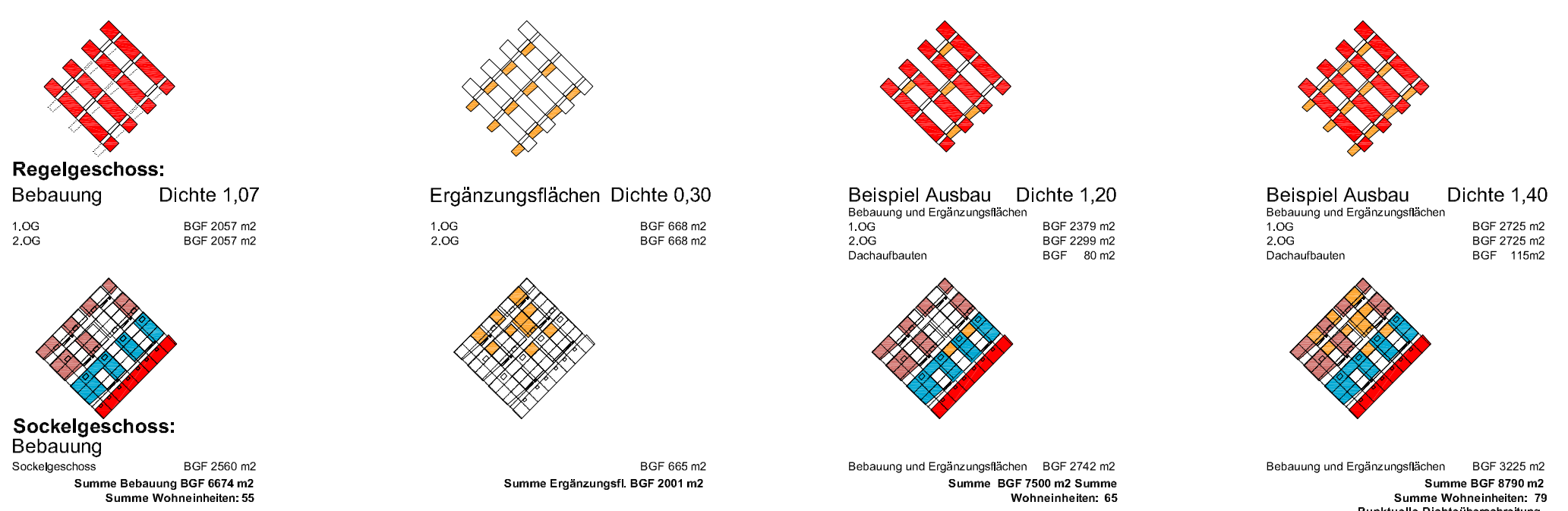
Autarke Nutzung



Nutzung im Verband / Vergrößerung



Modulare Verdichtung:



Sockelgeschoss: Bebauung

